



18. Juni 2015

Feierlichkeiten zum 200-Jahr-Jubiläum Sternprojekt "Die Brücke 1815–2015 / 200 Jahre Migration"

(IVS). -An den offiziellen Jubiläumsfeierlichkeiten «200 Jahre Beitritt zur Eidgenossenschaft» am 7. und 8. August wird auf dem Cours Roger Bonvin in Sitten eine begehbare 20-m-Brücke aufgebaut, welche im Mittelpunkt eines reichhaltigen Spiel- und Unterhaltungsprogramms für Gross und Klein steht. Von Asylbewerbenden im Zentrum Le Botza gebaut, symbolisiert die Brücke die Verbindung zwischen den Kulturen, den Generationen, den Migrantinnen und Migranten, den Asylbewerbenden sowie den Auswanderern um die Jahrhundertwende.

Das Projekt „Die Brücke 1815-2015“ gehört zu den 13 Sternprojekten, welches von einer Jury für die Jubiläumsfestlichkeiten "200 Jahre Beitritt zur Eidgenossenschaft" berücksichtigt wurde. Gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Amtes für Asylwesen haben Asylwerbende die Brücke geplant und gebaut. Die Brücke wird am 7. August 2015 auf dem Cours Roger Bonvin in Sitten eingeweiht. Auf die Besucher warten verschiedene Aktivitäten rund ums Thema Migration und ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm.

Die Verwirklichung des Sternprojekts „Die Brücke 1815-2015 – 200 Jahre Migration“ in Zusammenarbeit des Amtes für Asylwesen und des Ausbildungszentrums für Asylwerbende Le Botza in Vétroz hat mehr als ein Jahr in Anspruch genommen. Ab dem 7. und 8. August 2015 steht diese Brücke als Symbol der Verbindung zwischen den Kulturen, den Generationen, den Migrantinnen und Migranten auf dem Cours Roger Bonvin in Sitten. An drei Beispielen wird aufgezeigt:

- die Auswanderung der Walliser nach Argentinien im 19. Jahrhundert
- die Einwanderung ausländischer Arbeitskräfte, die beim Bau von Eisenbahntunnels, Strassen, Staumauern usw. mitgeholfen haben
- das Prozedere, welche Asylwerbende derzeit im Wallis durchlaufen.

Ziel des Sternprojekts ist es, den Cours Roger Bonvin in einen Ort der Begegnung zu verwandeln. Dabei wird den Besuchern die Möglichkeit geboten, mehr über die Walliser Migration zu erfahren und die kulturelle Vielfalt in unserem Kanton hautnah mitzuerleben.

Zum Rahmenprogramm gehören u.a. eine interaktive Informationsstelle, welche den Besuchern einen Teil der Walliser Migrationsgeschichte, ein Ratespiel über die Auswanderung von Wallisern nach Argentinien, Erlebnisberichte von Flüchtlingen und viele weitere Informationen vermittelt.



Neben der Geschichte der Walliser Migration steht auch der kulturelle Austausch im Mittelpunkt. Kinder, die an der Sommer-Ferienkolonie des kantonalen Amts für Asylwesen teilnehmen, führen am Freitag ein Theaterstück auf und Asylbewerberinnen zeigen in einer Modeschau ihre in Kursen im Ausbildungszentrum Le Botza selbst angefertigten Kleider. Kulinarische Vielfalt, Musik und Tanz als Sprache kultureller Verständigung gehören am Wochenende vom 7. und 8. August ebenfalls zum Rahmenprogramm.

Die Initianten und Erbauer der Brücke präsentieren mit dem Sternprojekt ein Symbol der Verbindung. Sinnbildlich werden „Brücken gebaut“, um einander näher zu kommen.

Kontaktpersonen:

Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten zur Verfügung - Tel. 079 248 07 80

Amtschef des Asylwesens, Roger Fontannaz – Tel. 078 749 15 78

Zusätzliche Informationen finden Sie auf der Internetseite www.lepont2015.ch